

#### 24. DGsv- zertifizierter Ausbildungsgang

**Beginn: Mai 2019**

**Mainz und Münster**

**Leitung:**  
**Inge Zimmer-  
Leinfelder,  
Dr. Monika Maaßen,  
Meike Fabian**

**In Kooperation mit:**  
**Dr. Hans Joachim  
Eberhard, Prof. Dr.  
Bernadette Grawe,  
Michael Faßnacht,  
Dr. Jürgen Kreft,  
Franz Leinfelder  
und Lehrsuper-  
visorInnen (DGsv)**

### FiS-Supervisionsausbildung

Wir bieten eine langbewährte und auf dem Hintergrund aktueller Veränderungen der Arbeitswelt konzeptionell weiterentwickelte Supervisionsausbildung an. Die berufsbegleitende, DGsv- anerkannte Weiterbildung beinhaltet neben der Vermittlung von Theorie und praxisrelevanter Methodik einen gruppenspezifisch und psychoanalytisch fundierten, rollenbezogenen Selbsterfahrungsprozess. Das Konzept greift die aktuelle Kursdynamik auf und ermöglicht lebendiges Lernen für den eigenen supervisorischen Umgang mit Einzelnen, Gruppen und Teams.

So tragen zur Entstehung einer supervisorischen Haltung bei:

- theoriegeleitete reflexive Prozesse
- individuelle Persönlichkeitsentwicklung
- das Verstehen aktueller Beziehungsdynamik im institutionellen Kontext
- und die zunehmende Übung im Umgang mit Konflikten.

Diese neu zu gewinnende supervisorische Identität bietet eine wesentliche Grundlage für das Verstehen komplexer psychischer und gruppaler Prozesse und für kompetentes, arbeitsbezogenes Beraten in vielfältigen institutionellen Bezügen und Settings.

**Fordern Sie unsere ausführliche Kursaus-schreibung an. Wir beraten Sie gerne.**

#### Informations- veranstaltungen

**Termin 1 – Warburg**

**8. Februar 2019  
18.00–21.00 Uhr**

**Leitung:**  
**Prof. Dr.  
Bernadette Grawe**

**Termin 2 – Münster**

**20. März 2019  
18.00–21.00 Uhr**

**Leitung:**  
**Dr. Monika Maaßen**

### Die FiS-Supervisionsausbildung: Konzept – Verfahren – Personen – Termine

InteressentInnen an einer FiS-Supervisionsausbildung können sich über Voraussetzungen, Zielrichtung, Arbeitsweisen und Aufbau dieser Ausbildung informieren. DozentInnen der Ausbildung kann man an diesem Abend kennenlernen. Sie geben gerne Auskunft über Konzepte, Verfahren und Termine.

#### Ausbildung

**Der Einstieg in die  
Ausbildung kann  
zu jedem Zeitpunkt  
erfolgen.**

**Leitung:**  
**Franz Leinfelder,  
Inge Zimmer-  
Leinfelder,  
Annegret  
Wittenberger,  
Dr. Gerhard  
Wittenberger**

**In Kooperation mit  
Psychoanalytiker-  
Innen und Balint-  
gruppenleitungen**

#### Informationstag

**Konzept, Verfahren,  
Personen, Termine**

**23. Februar 2019  
11.00–15.00 Uhr**

**Kassel**

**Leitung:**  
**Annegret  
Wittenberger,  
Dr. Gerhard  
Wittenberger**

### Balintgruppenleiter/ Balintgruppenleiterin

Seit November 2016 bieten wir eine Ausbildung zum Balintgruppenleiter, zur Balintgruppenleiterin an.

Zulassungsvoraussetzungen:

- Abschluss einer DGsv- anerkannten Supervisionsausbildung
- Mindestens 5-jährige Tätigkeit als SupervisorIn
- Mindestens 5-jährige Teilnahme an einer Balintgruppe

Die Ausbildung erfolgt in großen Teilen individuell (orientiert am Umfang der psychoanalytischen und gruppenspezifischen Vorerfahrungen).

Die individuellen Ausbildungsteile werden durch Theorie-Workshops, Begleitgruppe, Lerngruppe und die Durchführung einer eigenen Balintgruppe unter Kontrolle ergänzt.

Eine ausführliche Kursaus-schreibung kann angefordert werden.

Die Anmeldung zur Ausbildung und ein persönliches Vorgespräch können jederzeit erfolgen. Der gemeinsame Beginn orientiert sich am Zeitpunkt des Entstehens einer neuen Ausbildungsgruppe.

Ansprechpartnerin: Inge Zimmer-Leinfelder

### Balintgruppen und Kontroll- und Gruppensupervisionen

in Dortmund, Freiburg, Kassel, Mainz,  
Mannheim, Münster, Straubenhardt

**Wenn Sie an  
Veranstaltungen für  
Ihr Unternehmen  
interessiert sind,  
sprechen Sie uns  
gerne an!**

### Inhouse-Veranstaltungen

Neben unseren ausgeschriebenen Veranstaltungen führen wir seit vielen Jahren Leitungsfortbildungen in sozialen Einrichtungen durch.

Gemeinsam mit den zuständigen Institutsvertretern entwickeln wir maßgeschneiderte Konzepte für alle Leitungsebenen und führen Einzelveranstaltungen oder längerfristige Fortbildungen mit Zertifikatsabschluss durch.



Fortbildungsinstitut  
für Supervision

#### FiS-Team:

Inge Zimmer-Leinfelder,  
Dr. Gerhard Wittenberger,  
Elisabeth Gast-Gittinger,  
Franz X. Leinfelder,  
Meike Fabian,  
Prof. Dr. Bernadette Grawe,  
Dr. Jürgen Kreft,  
Dr. Monika Maaßen

#### Träger:

Arbeitskreis Gruppendynamik Münster e.V (agm)

#### Vorstand:

Elisabeth Gast-Gittinger,  
Dr. Monika Maaßen,  
Inge Zimmer-Leinfelder (Geschäftsführung)

### Information und Anmeldung

#### Fortbildungsinstitut für Supervision

Steubenstraße 34a, 65189 Wiesbaden  
Tel.: 0611-603681, Fax: 0611-9102701  
info@agm-fis.de, www.fis-supervision.de



Fortbildungsinstitut  
für Supervision

# Supervision 2019

Ausbildungen,  
gruppenspezifische  
Trainings, Workshops  
und Veranstaltungen



Im multiprofessionellen Team des FiS kooperieren PsychologInnen, (Sozial-)PädagogInnen und (Sozial-)PhilosophInnen mit dem Ziel, die konzeptionelle Entwicklung von Supervision in Theorie und Praxis weiter zu entwickeln: (v.l.n.r.) Elisabeth Gast-Gittinger, Meike Fabian, Inge Zimmer-Leinfelder, Franz Leinfelder, Dr. Jürgen Kreft, Prof. Dr. Bernadette Grawe, Dr. Gerhard Wittenberger, Dr. Monika Maaßen

**Gruppendynamisches Training für alle, die etwas über sich und Gruppen lernen wollen**

**14.–18. Nov. 2018  
Beginn 14.30 Uhr  
Ende 13.00 Uhr**

**Mainz**

**Preis\*: 750,00 €**

**Leitung:  
Dr. Monika Maaßen,  
Inge Zimmer-  
Leinfelder**

## Beziehungsgestaltung in Gruppen und Teams

Im Hier und Jetzt der Trainingsgruppe entwickeln sich Beziehungen, entfalten sich (oft unbewusste) Beziehungsmuster, die Erfahrungen aus anderen Kontexten, aus Gruppen, Teams und Arbeitsbeziehungen widerspiegeln.

Das Training hilft, diese Beziehungsdynamik und die eigenen Anteile am Geschehen zu verstehen, ermöglicht eine verbesserte Wahrnehmung und einen bewussteren Umgang mit schwierigen Beziehungssituationen und Gruppenkonstellationen.

**Workshop für Leitungskräfte, Mitarbeiter und beratende Rollenträger**

**1.–3. März 2019**

**Mainz**

**Preis\*: 450,00 €**

**Leitung:  
Dr. Jürgen Kreft,  
Inge Zimmer-  
Leinfelder**

## Umgang mit Macht und Autorität

In jeder beruflichen Rolle gibt es die Notwendigkeit, sich mit fremder und eigener Autorität auseinander zu setzen: Werde ich als Autorität wahrgenommen? Wie leite ich, wie lasse ich mich leiten? Wie stehe ich zur Macht, die ich erlebe oder ausübe? Welche Erfahrungen haben mich geprägt? Wer sind meine Rollenvorbilder? Was unterscheidet Autorität von autoritärem Verhalten?

Der Workshop bietet durch die Bearbeitung konkreter beruflicher Szenen, die Reflexion biografischer Hintergründe und die Erfahrungen im aktuellen Gruppenprozess die Möglichkeit, sich mit dem persönlichen Umgang mit Macht und Autorität auseinander zu setzen.

**Workshop für Leitungskräfte, BeraterInnen und MitarbeiterInnen zum Verstehen und Intervenieren in komplexen Konfliktsituationen**

**29.–31. März 2019**

**Mainz**

**Preis\*: 450,00 €**

**Leitung:  
Elisabeth Gast-  
Gittinger,  
Inge Zimmer-  
Leinfelder**

## Konflikte im beruflichen Kontext

Konflikte gehören zum menschlichen Alltag und sind auch in Arbeitsbeziehungen nicht zu vermeiden. Je nach biografischem Hintergrund lösen sie jedoch vielfältige Gefühle aus und werden oft individuell und kollektiv verleugnet, delegiert und unter den Teppich gekehrt. Ungeklärt können sie aber zu einer vergifteten Arbeitsatmosphäre, zu Motivationsverlust und Mobbingprozessen führen.

Wir wollen in diesem Workshop konkrete Konfliktszenen aus dem Berufsalltag der TeilnehmerInnen (unter persönlich-psychischen, interaktionell-gruppendynamischen und institutionellen Aspekten) analysieren. Durch ein tieferes Verstehen eigener Konfliktmuster und der vielschichtigen sozialen und institutionellen Zusammenhänge kann die Grundlage für einen klärenden und konstruktiven Umgang mit Konflikten geschaffen werden.

**Workshop für SupervisorInnen, Coaches und OrganisationsberaterInnen**

**24.–26. Mai 2019**

**Münster**

**Preis\*: 450,00 €**

**Leitung:  
Prof. Dr.  
Bernadette Grawe,  
Dr. Jürgen Kreft**

## Psychodynamik und Organisation – ein spannungsvolles Zusammenspiel

Unverkennbar befinden wir uns in einer Zeit rasanter gesellschaftlicher und organisationaler Veränderungen, die ihren Niederschlag in der Arbeitswelt und damit auch in unseren Beratungsprozessen finden. Unser beruflicher Alltag ist immer von inneren (psychodynamischen) wie äußeren (sozialen) Prozessen beeinflusst.

In Zeiten rasanter gesellschaftlicher und organisationaler Veränderungen werden diese einerseits motiviert angegangen, verschaffen uns vielleicht neue Handlungsspielräume und erzeugen Gefühle und Erwartungen. Andererseits bringen sie Erwartungen mit sich, die wir psychisch bewältigen müssen und denen wir skeptisch gegenüberstehen.

Das Zusammenspiel zwischen „inneren“ und „äußeren“ Vorgängen ist nicht immer linear. Es lässt sich nur angemessen verstehen, wenn es als Dialektik – also als eine spannungsvolle Einheit – von sozialen und psychodynamischen Prozessen gesehen wird.

Der Workshop bietet durch knappe theoretische Einführungen und die Bearbeitung konkreter beruflicher Szenen die Möglichkeit, sich mit psycho- und organisationsdynamischen Verstehenszugängen in der Beratungspraxis auseinander zu setzen.

**Workshop für GruppenleiterInnen, BeraterInnen, SupervisorInnen, Coaches**

**21. Sept. 2019  
10.00–17.00 Uhr**

**Münster**

**Preis\*: 150,00 €**

**Leitung:  
Prof. Dr.  
Bernadette Grawe,  
Dr. Monika Maaßen**

## Gruppenprozesse und Beziehungsdynamik

Unser gesamtes soziales Leben ist durch Gruppen geprägt. Wer beruflich tätig ist, hat es immer mit Gruppenprozessen zu tun – ob es sich nun um KlientInnen oder KollegInnen handelt. Die jeweilige Beziehungsdynamik wird durch Gruppenprozesse gefördert oder behindert. Supervision in der Form von Team- oder Gruppensupervision ist eine Reflexion im Kontext einer Gruppe und richtet den Fokus auf dort vorhandene Beziehungen, sie hat damit teil an deren dynamischen Prozessen und nutzt sie auch.

Im Seminar beschäftigen wir uns durch Inputs mit theoretischen Modellen. Wir wollen die Verstehensebene durch die Beschäftigung mit praktischen Beispielen unterstützen.

**Sensitivity-  
Training  
zur beruflichen  
Beziehungsgestaltung**

**23.–27. Okt. 2019  
Beginn 14.30 Uhr  
Ende 13.00 Uhr**

**Münster**

**Preis\*: 750,00 €**

**Leitung:  
Dr. Monika Maaßen,  
Inge Zimmer-  
Leinfelder**

## Beziehung und professionelle Rolle

Sie sind als Führungskraft tätig? Als BeraterIn? Als MitarbeiterIn? Dann wissen Sie um die komplexen Situationen, denen Sie täglich in Ihrer Institution ausgesetzt sind, um die Konflikte, Veränderungen, schwierigen Beziehungssituationen mit Vorgesetzten, KollegInnen und MitarbeiterInnen.

Dieses Training will die Wahrnehmung von Beziehungsprozessen anregen und Handlungskompetenzen im Rahmen der beruflichen Rollengestaltung erweitern.

Es soll durch Selbsterfahrung, Feedback und Reflexion im Spiegel der Gruppe ermöglichen, eigenes Verhalten und seine Wirkung zu erforschen und Beziehungs-

und Gruppenprozesse besser zu verstehen und zu steuern. Sie haben die Möglichkeit, sich selbst in Gruppen zu erforschen und neues Verhalten zu erproben.

Aktuelle Gruppenerfahrungen werden reflektiert und auf ihre Übertragbarkeit in Ihren beruflichen Alltag überprüft.

**Vorankündigung**

**16./17. Mai 2020**

**Münster**

## FiS-Supervisionstage 2020 Ethnopschoanalyse und Supervision

Die Beschäftigung mit dem „Fremden“ ist für moderne westliche Gesellschaften von hoher Bedeutung. Was passiert, wenn sich Angehörige unterschiedlicher Kulturen begegnen, ist eine der zentralen Fragen der ethnopschoanalytischen Forschung. Welche Anregungen darin für die Supervision liegen, soll im Mittelpunkt der Tagung stehen.

\* Preise ohne Unterkunft und Verpflegung